



### ARC-Geschäftsführung wird reduziert

Die Geschäftsführung der Austrian Research Centers (ARC) wird von derzeit drei auf zwei Personen reduziert. In einem heute, Mittwoch, erschienenen Inserat wird ein "Zweivorstand" für "Forschungsstrategie und Unternehmensentwicklung" gesucht.

Da die Verträge von Wolfgang Pell (kaufmännischer Geschäftsführer) und Günter Koch (wissenschaftlicher Geschäftsführer) Ende Mai kommenden Jahres auslaufen, jener des erst Anfang 2002 eingesetzten, dritten Geschäftsführer, Helmut Krünes, noch zwei Jahre läuft, wird damit die Geschäftsführung um eine Person reduziert.

\*\*\*

#### Übernahme in turbulenten Zeiten

Koch und Pell übernahmen das Unternehmen 1998 während turbulenter Zeiten. Der damalige Wissenschaftsminister Caspar Einem hatte den Zustand des Forschungszentrums als "praktisch konkursreif" bezeichnet. Das Geschäftsführer-Duo setzte verstärkt auf die Einwerbung von Forschungsaufträgen auf dem freien Markt, der Finanzierungsanteil aus dieser Quelle konnte in den vergangenen Jahren deutlich gesteigert werden.

### Konflikt um Neuausschreibung

Neuerlich in die Schlagzeilen kam das Forschungszentrum, als Siemens-Chef Albert Hochleitner als Vorsitzender des ARC-Aufsichtsrates zurücktrat. Hochleitner war mit Plänen von Infrastrukturminister Mathias Reichhold nicht einverstanden, die Geschäftsführerpositionen von Pell und Koch neu auszuschreiben.

Hochleitner fühlte sich von Reichhold übergangen, er sei über die Pläne des Ministers nicht informiert worden. Reichhold begründete die Neuausschreibung damit, dass er nicht bereit sei, "hochdotierte und mit Privilegien gespickte Verträge einfach automatisch zu verlängern".

\*\*\*

#### "Interdisziplinäre Erfahrung" gesucht

In der nun erfolgten Ausschreibung wird ein Geschäftsführer gesucht, der unter anderem Erfahrung mit einer "größeren, interdisziplinären" Forschungseinheit haben soll. An der Seite von Krünes soll dieser künftige Leiter der ARC für "Konzeption, Abstimmung und Ausgestaltung einer anspruchsvollen Wachstumsstrategie und der entsprechenden wissenschaftlichen Programme sowie für internationales Networking" verantwortlich sein. Die Bewerbungsfrist endet am 13. Dezember, für 20. Dezember ist ein Hearing geplant.

### → [Austrian Research Centers](#)

Mehr zu diesem Thema in science.ORF.at

### → [Austrian Research Centers - neuer Aufsichtsrats-Chef](#)

### → [Allianz: Austrian Research Centers - Wien](#)

### → [Österreichs erstes Dopingkontroll-Labor eröffnet](#)

Die ORF.at-Foren sind allgemein zugängliche, offene und demokratische Diskursplattformen. Bitte bleiben Sie sachlich und bemühen Sie sich um eine faire und freundliche Diskussionsatmosphäre. Die Redaktion übernimmt keinerlei Verantwortung für den Inhalt der Beiträge, behält sich aber das Recht vor, krass unsachliche, rechtswidrige oder moralisch bedenkliche Beiträge sowie Beiträge, die dem Ansehen des Mediums schaden, zu löschen und nötigenfalls User aus der Debatte auszuschließen.

Sie als Verfasser haften für sämtliche von Ihnen

**EDUSCHO.at**  
Das Online-Shopping-Erlebnis Hier klicken

	Edelstahl-Waffeleisen € 29,90
	2 Duftkerzen € 12,99
	3 Geschirrtücher € 8,99

veröffentlichte Beiträge selbst und können dafür auch gerichtlich zur Verantwortung gezogen werden. Beachten Sie daher bitte, dass auch die freie Meinungsäußerung im Internet den Schranken des geltenden Rechts, insbesondere des Strafgesetzbuches (Üble Nachrede, Ehrenbeleidigung etc.) und des Verbotsgesetzes, unterliegt. Die Redaktion behält sich vor, strafrechtlich relevante Tatbestände gegebenenfalls den zuständigen Behörden zur Kenntnis zu bringen.

Die Registrierungsbedingungen sind zu akzeptieren und einzuhalten, ebenso Chatiquette und Netiquette!

 Übersicht: Alle ORF-Angebote auf einen Blick

